

**IN KÜRZE**

**Arbeitsgemeinschaft der SGV-Abteilungen**

**Plettenberg.** Die Jahreshauptversammlung der SGV-Arbeitsgemeinschaft Plettenberg findet heute um 18.30 Uhr im Wanderheim der SGV-Abteilung Elsetal statt. U. a. werden die Gemeinschaftswanderung der SGV-AG und die Beteiligung am P-Weg-Event besprochen.

**Arbeitseinsatz in der Grutmecke**

**Eiringhausen.** Zum Arbeitseinsatz treffen sich die Mitglieder der SGV-Abteilung Eiringhausen heute um 9 Uhr am Vereinsheim in der Grutmecke. Das Gelände soll für das Frühlingsfest am 1. Mai auf Vordermann gebracht werden. Für Essen und Getränke wird gesorgt.

**Wohnen im Alter und mit Behinderung**

**Plettenberg.** Für Donnerstag, 29. April, um 15 Uhr lädt der Seniorenkreis von St. Laurentius alle Interessierten zu einem Vortrag in den unteren Pfarrsaal des Gemeindezentrums an der Lehmkuhler Straße ein. Angelika Breucker von der Wohnberatung der Johanner in Lüdenscheid wird über ihre Erfahrungen berichten, wie ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen ihre Wohnsituation so gestalten können, dass sie den veränderten Bedürfnissen und Fähigkeiten des Alters angepasst wird, damit eine selbstständige Lebensführung so weit wie möglich erhalten bleibt.

**Hauptversammlung des Citywerberings**

**Plettenberg.** Der Citywerbering lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 30. April, um 19 Uhr im Café Ochterscheid ein. Auf der Tagesordnung stehen u. a. Wahlen und Terminplanung 2010.



„Geben Sie uns Ihr Bild von Plettenberg“ heißt ein Projekt im Kunstunterricht der Oberstufe der Fachschule für Sozialpädagogik am GBBK. Am 6. Mai wird eine Ausstellung in der Stadtbücherei eröffnet.  
Foto: Marlis Denkert

Ungewöhnliches Projekt der Erzieherklasse am Gertrud-Bäumer-Berufskolleg – Jeder hat sein eigenes Plettenberg-Bild

# Spurensuche mit Einwegkamera

Marlis Denkert

**Plettenberg.** Kamera in die Hand gedrückt, und dann mal los! Wieder mal hat Kunstlehrer Peter Treudt ein ungewöhnliches Projekt mit seiner Erzieherklasse in der Oberstufe des Gertrud-Bäumer-Berufskollegs verwirklicht: Im Dezember 2009 wurden teilweise über Verteiler wie Diakonie, Stadt, SGV, Kirchengemeinden oder Schützenverein - aber auch direkt, 35 Einwegkameras ausgegeben. Der Auftrag an die künftigen Reporter: „Geben Sie uns Ihr Bild von Plettenberg.“

Am Donnerstag, 6. Mai, wird Werkstatt-Vorsitzender Hartmut Engelkemeier um 17 Uhr eine Ausstellung mit diesen Bildern einer Stadt in der Bücherei eröffnen. Dass jeder sein eigenes Plettenberg-Bild hatte - schön, hässlich, interes-

sant, öde, sentimental usw. - war den Schülerinnen und Schülern klar. Dass nach dem Einsammeln der Bilder im Januar so viel verschiedene, tolle Bilder zusammen kamen, war doch überraschend.

**Auch Jüngere sehen sich als Stadtteiler**

Da hatte zum Beispiel ein Fotograf sein ganzes Leben in Plettenberg festgehalten. Besonders scheint die Landschaft um Plettenberg die Bürger/innen der „Waldstadt“ zu beeindrucken und zu beeinflussen. Erstaunlich: Auch jüngere Bürger sehen sich in erster Linie als „Stadtteiler“ (Ohler, Eiringhauser, Paseler), erst in zweiter Linie als „Plettenberger“.

„Da die meisten von uns selbst nicht aus Plettenberg kommen, haben wir auf ver-

schiedenen Ebenen versucht, uns der Stadt quasi von außen zu nähern“, erklären die Schülerinnen und Schüler ihr Projekt.

Die jungen Leute erfuhren im Vorfeld viel über die Stadt, unter anderem von der langen Geschichte im Erzabbau bis zur heutiger Firmen, dem Zuzug vieler Menschen nach Plettenberg der Arbeit wegen,

doch auch von den Zwangsarbeitern, die im Krieg die Produktion aufrecht hielten. Beleuchtet wurden auch die ersten Gastarbeiter in den frühen 60-er Jahren, Italiener, Portugiesen, Spanier, dann Türken. Unterschiedliche Meinungen gibt es zum veränderten Erscheinungsbild der Stadt in den zurückliegenden vier Jahrzehnten.

**INFO**

**In der Tradition Joseph Beuys**

■ Kunstzieher Peter Treudt arbeitete mit seinen Schülern nach dem Begriff der „sozialen Skulptur“, den erweiterten Kunstbegriff des großen deutschen Künstlers Joseph Beuys: Jeder Mensch kann danach durch Kreativität zum Wohl der Gemeinschaft beitragen und

formend auf die Gesellschaft einwirken.

■ Die Entwicklung sozialer Strukturen der Gesellschaft durch Denken und Sprache sah Beuys als dauernden kreativen Prozess. Fazit: „Jeder Mensch ist ein Künstler“ (Beuys 1967).

**Fahrräder bei Zusammenstoß beschädigt**

**Plettenberg.** Ein zwölfjähriger und ein elfjähriger Junge kollidierten am Montagnachmittag in der Wilhelmstraße im Bereich des Stephansdachstuhls. Beide hatten ihre Fahrräder stark abbremsen müssen, weil ein Pkw rückwärts aus einer Parkbox zurücksetzte. Erst später bemerkten die beiden Jungen, dass ihre Fahrräder beschädigt wurden. Sie notierten sich das Kennzeichen des Fahrzeugs. Ihre Eltern erstatteten bei der Polizei Anzeige. Der Fahrer des Pkws gab gegenüber der Polizei an, dass er beim Einparken rückwärts rangieren musste und die beiden Jungen mit ihren Fahrrädern nicht bemerkt habe.

**Vorfahrt missachtet – teurer Schaden**

**Plettenberg.** 8000 Euro Sachschaden entstand am Montagmorgen bei einem Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich Lehmkuhler Straße/Grünestraße. Ein 18-jähriger Pkw-Fahrer bog mit seinem Fahrzeug von der Grünestraße nach links in die Lehmkuhler Straße ab. Dabei missachtete er die Vorfahrt eines anderen Fahrzeugs, das von links kommend die Lehmkuhler Straße befuhr. Beide Fahrzeuge stießen im Kreuzungsbereich zusammen.

**VSG wandert um die Glinge**

**Plettenberg.** Die Versehrten-sportgemeinschaft Plettenberg trifft sich heute um 14 Uhr auf dem Lidl-Parkplatz an der Bredde zu einer Wanderung. In Fahrgemeinschaften geht es zum Glinge-Becken, das umwandert wird. Anschließend soll eingekehrt werden.

**Schützenverein Plettenberg-Grünetal 1924 e.V.**

**Schützenfest 2010**  
23. bis 25. April 2010

**premio Reifen+Autoservice**

Sie lieben Ihr Auto? Wir auch!

Markenreifen ab 29,-

Maeder + Kirchner GmbH - Grafweg 27 - Plettenberg  
Tel. 02391/1755 - www.premio-plettenberg.de

**Grünetal eröfnen die Saison**

Großer Festzug geht am Samstagnachmittag durch die Innenstadt

**D**er Schützenverein Grünetal eröffnet die Schützenfestsaison 2010 in Plettenberg. Zum Auftakt huldigt der Schützennachwuchs heute der scheidenden Schützenkönigin Ute Bertermann. Um 17 Uhr ist Antreten am Hotel Haus Battenfeld. Mit süßen Brezeln werden die Königin und ihr Hofstaat die Kinder empfangen. Für die Erwachsenen steht heute Abend der Fasanstich im Schützenheim Auf der Wieckmerth auf dem Programm.

Morgen treten die Schützen um 15.30 Uhr am Restaurant Akropolis an. Am Ehrenmal gedenken sie der Toten und legen einen Kranz nieder. Ab 16.30 Uhr ermitteln Schützen und Jungschützen ihre neuen Regenten, die Amtszeiten von Schützenkönig Hartmut Jenau und Jungschützenkönig Fabian Boncek enden.

Die neuen Schützenkönige, ihre Königinnen und Hofstaate werden am Samstagnachmittag ab 15 Uhr im Festzug vom Haus Battenfeld aus zur Schützenhalle geführt. Dort



Hartmut Jenau (l.) und seine Schützenkönigin Ute Bertermann sind gespannt, wer ihre Nachfolger sein werden.

finden die Kinderkrönung um 16 Uhr und die Königskrönung mit Großem Zapfenstreich ab 20 Uhr statt. Zum Tanz spielt die Band „Streamline“ auf.

**Biergericht mit Stars, Schmutz und Erotik**

Biergerichtspräsident Janni Vacouffts verspricht ein rund dreistündiges Programm beim Frühschoppen am Sonntag ab

10.30 Uhr in der Schützenhalle. „Von makaber bis schmutzig, auch Erotik ist dabei.“ Vielsagend kündigt Vacouffts an: „Wir werden in diesem Jahr vereinsübergreifend verurteilen.“ Zusammen mit Staatsanwalt Dirk Müller und dem Team der Biergerichtsschöffen präsentiert er auch einen Liveauftritt mit „Stars, die man so nicht wieder erleben kann“.

**Schützenverein Plettenberg-Grünetal 1924 e.V.**

**SCHÜTZENFEST im Grünetal**

**Donnerstag, 22. April 2010**  
17.00 Uhr: Huldigungsmarsch zur Königin ab Hotel „Haus Battenfeld“  
19.30 Uhr: Fahnenbeschauung am Schützenheim, anschl. Fasanstich

**Freitag, 23. April 2010**  
15.30 Uhr: Antreten am Restaurant „Akropolis“  
Totenehrung und Kranzniederlegung am Ehrenmal  
16.30 Uhr: Königs- und Jungschützenvogelschießen  
15.00 Uhr: Kinderbelustigung am Schützenheim  
20.00 Uhr: Tanz am Schießstand

**Samstag, 24. April 2010**  
13.45 Uhr: Ständchen am Krankenhaus  
15.00 Uhr: Großer Festzug ab Hotel „Haus Battenfeld“  
16.00 Uhr: Kinderkrönung in der Schützenhalle  
anschl. Kindertanz  
19.00 Uhr: Einlass in die Schützenhalle  
20.00 Uhr: Königskrönung mit Großem Zapfenstreich  
anschl. Königsball mit der Tanzband „Streamline“

**Sonntag, 25. April 2010**  
10.30 Uhr: Traditionelles Biergericht in der Schützenhalle  
Es lädt ein: Der Vorstand

**Musikalische Festgestaltung:**  
Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Plettenberg  
Tambourcorps der Freiwilligen Feuerwehr Landemert  
Spielmannszug TuRa „Frisch Auf“ Eggenseheid 1911 e.V.  
Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Drüppingsen  
Tanzband „Streamline“

**Klaus Müller**

Heizung · Lüftung · Energieberatung

Landemerter Weg 38 · 58840 Plettenberg  
Telefon 02391 / 3438

**Wir wünschen den Grüner Schützen einen frohen Verlauf der Festtage!**